

Flexibles SAP HCM Reporting im Blickpunkt der **JENOPTIK**

„Query Manager erfüllt alle unsere unternehmensspezifischen Anforderungen.“



Über JENOPTIK AG

Die JENOPTIK AG ist ein global agierender Technologie-Konzern mit Präsenz in über 80 Ländern. Optische Technologien sind die Basis ihres Geschäfts: Mit dem überwiegenden Teil ihres Leistungsspektrums ist die JENOPTIK AG im Photonik-Markt tätig.

Zu den Kunden gehören vor allem Unternehmen der Halbleiterausstattungsindustrie, der Automobil- und Automobilzulieferindustrie, der Medizintechnik, der Sicherheits- und Wehrtechnik sowie der Luftfahrtindustrie. 2017 erwirtschaftete die JENOPTIK AG einen Umsatz von rund 748 Millionen Euro.

Hauptsitz des Konzerns ist Jena, Thüringen. Neben mehreren großen Standorten in Deutschland ist Jenoptik in Europa, den USA und Asien aktiv und beschäftigt weltweit rund 3.700 Mitarbeiter. Die JENOPTIK AG ist an der Deutschen Börse in Frankfurt notiert und wird im TecDax geführt. Weitere Informationen unter: www.jenoptik.de

Ausgangssituation

Jenoptik nutzt ein eigenständiges SAP HCM System außerhalb der SAP ERP Instanz. Eingesetzte Module sind die Personaladministration, die Personalabrechnung, das Organisationsmanagement, Zeitwirtschaft sowie die Personalkostenplanung. Die Daten für das HCM Reporting wurden früher, vor dem Einsatz des Query Managers, mit ABAP Programmierung, einfachen SAP Standard Auswertungen wie beispielsweise der Ad-hoc-Query und dem Lohnartenreporter abgerufen.

Die Daten wurden dann außerhalb des SAP Systems weiterverarbeitet und an die Empfänger verteilt. Die Weiterverarbeitung der Datenabfragen durch verschiedene Auswertungs- und Microsoft-Office Tools verursachte einen erheblichen zeitlichen Aufwand bei der Berichtserstellung. Auch die teilweise notwendige ABAP Programmierung, zur Realisierung von individuellen Anforderungen des Fachbereichs, stellte den HR-Support vor große Herausforderungen.

„Query Manager bietet uns, im Gegensatz zum SAP Standard, ein Vielfaches an flexiblen Reportingmöglichkeiten“

Sebastian Fahrenbruch,
SAP HCM - Support,
Corporate Center JENOPTIK AG

Anforderungen an das SAP HCM Reporting

Die Hauptanforderungen der Jenoptik waren flexible, zeitraumabhängige Datenanalysen umsetzen zu können, ohne dass eine Transaktion oder ein Report durch mehrere SAP Systeme transportiert werden muss. Des Weiteren suchte man nach einer Möglichkeit, dem Anwender Berichte direkt im SAP zugänglich machen zu können, ohne diese außerhalb des Produktivsystems verarbeiten und aufbereiten zu müssen.

Eine weitere Anforderung der Jenoptik war, die Reporterstellung künftig wieder in die Personalabteilung zu überführen und dadurch den technischen HCM-Support zu entlasten.

Lösung

Jenoptik hat sich für den Query Manager entschieden, da die voll integrierte Komplettlösung alle unternehmensspezifischen Anforderungen des HCM Reportings erfüllen kann und gleichzeitig zeit-, ressourcen- und kosteneffiziente Vorteile liefert.

Mit der Einführung des Query Managers haben sich die Prozesse des HCM Reporting bei Jenoptik zum Positiven verändert. Teure ABAP Programmierung sind nicht mehr notwendig und Jenoptik hat die einfache Möglichkeit, zwei Ergebnisse wie z.B. Auswertungen zu verschiedenen Zeitpunkten/Zeiträumen bereits im SAP System miteinander zu vergleichen.

Auf die Anfragen nach Ad-hoc Reports kann Jenoptik mit Query Manager problemlos reagieren und diese zeitnah zur Verfügung stellen. Darüber hinaus können nun eine Vielzahl an Berichten wie z.B. Gehaltsveränderungen; Rückstellungen; Mitarbeiter in Arbeit (Ruhend/ Vollkräfte/mtl. Wechsel); Gleitzeitsaldo und Personal-Forecast/FTE (Mitarbeiterplanung) problemlos erstellt und im Personalbereich etabliert werden. Dem Empfänger kann der Report nun direkt aus dem Query Manager heraus geschickt werden, ohne dass eine Transaktion oder der Report durch verschiedene SAP-Systeme transportiert werden muss.



Ausblick

Diese neu aufgesetzte Reportingstruktur soll zukünftig weiter ausgebaut und verfeinert werden. Aktuell bereitet die Jenoptik die Ablösung des bestehenden ESS/MSS durch eine FIORI Umgebung vor. Über FIORI möchte Jenoptik das Management-Reporting via „Query Manager Apps“ verwirklichen.

Über EPI-USE Labs

EPI-USE Labs ist ein globales Software- und Dienstleistungsunternehmen und unterstützt mit innovativen Produkten und Services Unternehmen dabei, die Performance ihrer SAP und SAP SuccessFactors Systeme zu steigern. Mit den Lösungen von EPI-USE Labs lässt sich die Produktivität in vielen Bereichen wie beispielsweise Mandanten- und Datenkopien, Datensicherheit und Anonymisierung (DSGVO/GDPR), HCM Reporting und Cloud Lösungen erheblich erhöhen. EPI-USE Labs ist Teil der groupelephant.com mit über 2.000 Mitarbeitern in 47 Ländern.

Weitere Informationen unter: www.epiuselabs.com | vertrieb@epiuselabs.com

